



Einladung zur Medienkonferenz

Volksabstimmung vom 18. Juni:

Änderung des Energienutzungsgesetzes (Energiefonds)

Donnerstag, 13. April / 10.15 Uhr, Restaurant Eisenbahn («Weindepot»), Weinfelden

Sehr geehrte Ostschweizer Medienschaffende

Am 18. Juni stimmen wir Thurgauerinnen und Thurgauer über eine Änderung des Energienutzungsgesetzes ENG ab. Der Energiefonds – Grundlage des Energie-Förderprogramms – hat als einziger Fonds des Kantons eine Obergrenze. Damit kann der Grosse Rat den Fonds auch dann nicht verstärkt öffnen, wenn sehr gute Jahresabschlüsse dies ermöglichen würden. Dabei ist mit Putins Ukrainekrieg und der erschwerten Energieversorgung der EU – und so auch der Schweiz – eine sichere, einheimische Energieversorgung ein prioritäres Anliegen. Auch die Klimaziele verlangen einen Ausbau der einheimischen Energieproduktion.

Wir laden Sie herzlich zur Medienkonferenz «**Flexibler Energiefonds JA**» ein und würden uns sehr freuen, wenn sie auch Ihre Fotografin mitbringen (Plakate usw. sind druckfrisch vorhanden).

Kurzstatements:

- **Versorgungssicherheit im Bereich Energie**
Josef Gemperle Mitte / EVP
- **Der volkswirtschaftliche Nutzen; Wertschöpfung bleibt hier**
Gabriel Macedo FDP
- **Die Klimawirksamkeit des Thurgauer Energiefonds**
Simon Vogel Grüne
- **Das Förderprogramm Energie und der Bausektor**
Elina Müller SP
- **Zwei Energie-Vorlagen am gleichen Abstimmungssonntag**
Stefan Leuthold GLP
- **Der Energiefonds heute und morgen – die Abstimmungsfrage**
Toni Kappeler Grüne

Freundliche Grüsse

Toni Kappeler

Stefan Leuthold

Für Rückfragen: Toni Kappeler, 071 966 11 21 und Stefan Leuthold, 079 361 62 23 – Co-Präsidium Flexibler Energiefonds JA